

## INFORMATIONEN QV / ABU

### Liebe Abschlussklassen Landwirt/in EFZ

Hiermit erhalten Sie die detaillierten Informationen zur Allgemeinbildung für die bevorstehenden Abschlussprüfungen. Datum, Zeit und Ort entnehmen Sie bitte dem Prüfungsplan.

### 1. Prüfungsform

- Schriftlich                      insgesamt 120 Minuten
  
- 1. Teil                              Multiple Choice-Aufgaben in 15 Minuten ohne Hilfsmittel
- 2. Teil                              Anwendungsaufgaben in 105 Minuten mit Hilfsmittel

### 2. Inhalte

Themen schriftliche Prüfung	
Geld & Kauf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebote und Dienstleistungen von Bank und Post in Bezug auf den Zahlungsverkehr kennen.</li> <li>- Budget (fixe und variable Kosten) erstellen, welches der eigenen Lebenssituation entspricht.</li> <li>- Die verschiedenen Kaufvertragsverletzungen (Mahnung, Betreibungsbegehren, Zahlungsbefehl) beschreiben.</li> <li>- Kaufvertragsarten (Barkauf, Kreditkauf) unterscheiden und Schritte des Ablaufs aufzählen.</li> <li>- Finanzierungsarten (Darlehen, Konsumkredit, Leasing erläutern).</li> <li>- Persönlichen Umgang mit Geld reflektieren und verschiedene Bedürfnisse beschreiben.</li> <li>- Die Konsequenzen für das persönliche Konsumverhalten einschätzen und die Auswirkungen von möglichen Schulden erkennen.</li> <li>- Rechts- und Handlungsfähigkeit unterscheiden (Begriffe Volljährigkeit, Urteilsfähigkeit, Handlungsfähigkeit).</li> <li>- Lesen zur Prüfungsvorbereitung: Gesellschaftsbuch ganzes Kapitel «Geld und Kauf» und Kapitel 11.2 «Personenrecht»</li> </ul>
Schweiz in Europa & der Welt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Den Begriff Globalisierung beschreiben und mit vier Beispielen erläutern.</li> <li>- Die Bedeutung, Ziele und Geschichte der EU erläutern</li> <li>- Das Verhalten der Schweiz gegenüber der EU analysieren</li> <li>- Die Wichtigkeit der Handelsbeziehungen mit dem Ausland für die Schweiz darlegen und entsprechende Organisationen/Verträge (EFTA, EWR, Bilaterale Beziehungen....) kennen.</li> <li>- Ziele und Tätigkeitsbereiche internationaler Organisationen (z.B. UNO, WTO, etc.) beschreiben.</li> <li>- Die schweizerische Aussenpolitik nach ethischen Gesichtspunkten analysieren (Gerechtigkeit, Verantwortung, Menschenwürde, Solidarität, Menschenrechte)</li> <li>- Lesen zur Prüfungsvorbereitung: Gesellschaftsbuch ganzes Kapitel 6 «Die Schweiz in Europa und der Welt» und Kapitel 8.4 «Internationale Organisationen»</li> </ul>
Vermarktung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die vier P's des Marketings kennen</li> <li>- Den Begriff Marketing erläutern</li> <li>- Ablauf eines korrekten Verkaufsgesprächs aufzählen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"><li>- Die Preisbildung mittels Angebot und Nachfrage beschreiben und aufzeichnen können</li><li>- Unterscheidung Absatzwerbung und PR (Öffentlichkeitsarbeit)</li><li>- Gängige Gestaltungsregel (AIDA) der Werbebranche analysieren</li><li>- Erkennen, was zu einem positiven Image des Berufsstandes beiträgt</li><li>- Lesen zur Prüfungsvorbereitung: Broschüre «Vermarktung»</li></ul>
--	--

### 3. Erlaubte Hilfsmittel

- alle Unterrichtsunterlagen
- Buch Sprache und Kommunikation
- Buch Gesellschaft
- Duden
- Taschenrechner

Alle persönlichen Hilfsmittel müssen durch die Lernenden selbst besorgt werden. Sie dürfen während der Prüfung nicht ausgetauscht werden.

### 4. Folgende Gegenstände sind im Prüfungsraum *nicht* zugelassen

- Handys, Geräte mit Speicherkapazität

Das ABU-Team wünscht Ihnen gutes Gelingen für die Prüfungen.

Änderungen vorbehalten